

Hauswirtschaft ist vielseitig

Die Abteilung Hauswirtschaft der Staatlichen Berufsschule München Land in München-Riem bot mit einem Berufsinformationstag allen interessierten Schülerinnen und ihren Familien die Gelegenheit, in den vielseitigen Beruf der Hauswirtschaft hinein zu schnuppern.

Landkreis – An sechs praktischen Stationen – Cocktails und Popcorn herstellen, Schlüsselbund nähen, Rose zuckern, Rollenspiel mit demennten Senioren und Riechparcours – hatten die Schülerinnen die Möglichkeit, die verschiedenen Seiten der Hauswirtschaft kennenzulernen und selbst praktisch mitzumachen. Eine Fülle an Informationen und Ausstellungsstücken in den Gängen der Schule zeigten eindrucksvoll die interessante Arbeit der Hauswirtschafterin. Lehrkräfte und Schülerinnen beantworteten die Fragen der Besucherinnen und Besucher und gaben ihre Erfahrungen weiter.

Auch für kulinarische Höhepunkte war gesorgt: Neben selbst hergestelltem Popcorn und alkoholfreien Cocktails gab es Muffins und frisch zubereitete Burger sowie Kaffee und Getränke. Organisiert hatte alles die Abschlussklasse der Hauswirtschaft mit ih-



Hauswirtschafts-Lehrkraft Maria Ludwig (r.) sorgte mit zwei Schülerinnen der Abschlussklasse dafür, dass die Burger richtig schmackhaft wurden.

FOTO: CHRISTINE RÄDEPRIVAT

ren Lehrkräften.

Sehr zufrieden mit dem „Schnuppertag“ war die Fachbetreuerin Hauswirtschaft, Oberstudienrätin Christine Råde: „Die Freude am Beruf

der Hauswirtschaft wurde von allen Beteiligten von der Begrüßung bis zur Verabschiedung durch die Räume der Schule getragen und ließ keinen Zweifel daran, dass

hier Hauswirtschaft gelebt und erlebt wird.“

Den Schülerinnen wird dieser gelungene Tag sicherlich eindrucksvoll in Erinnerung bleiben; nicht zuletzt auch,

weil sie neben kleineren Geschenken auch eine Kochschürze bekamen, auf der ein Foto von ihnen am Berufsinformationstag aufgebügelt war.

LUDWIG HOLLY